Sparkasse KölnBonn

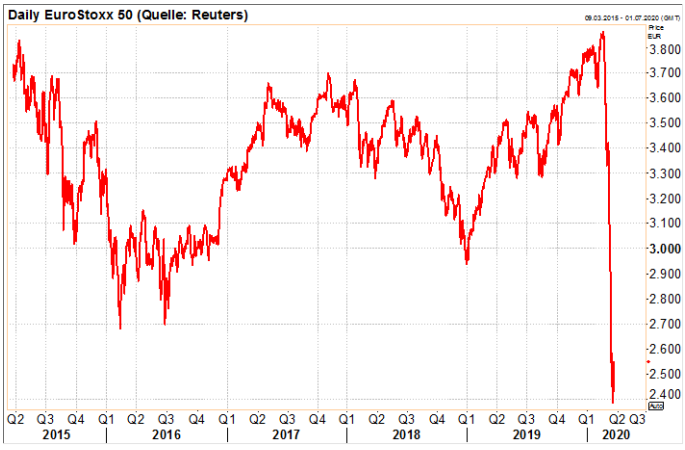
Kapitalmarktanalyse
Börse am Morgen

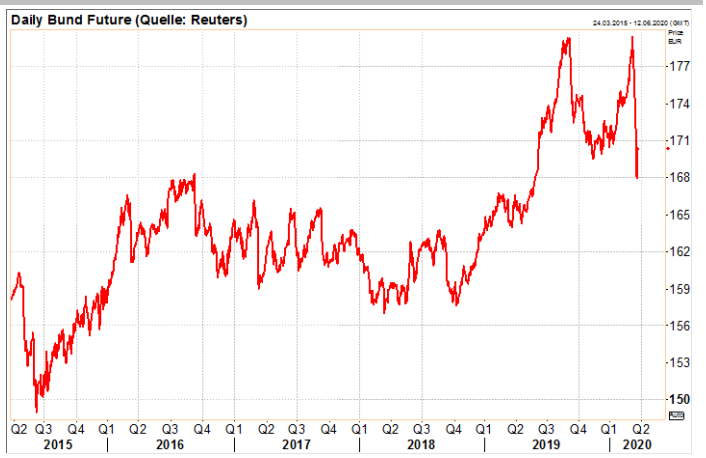
Marktüberblick am 23.03.2020

Stand: 8:39 Uhr

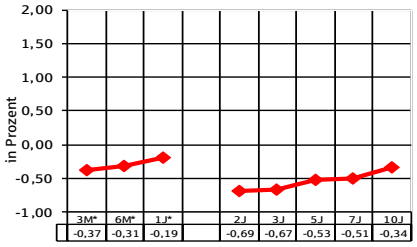
Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü. Vortag	Veränderung ggü. Jahresanfang	Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
Dax *	8.928,95	+3,70 %	-32,61 %	Rendite 10J D *	-0,34 %	-17 Bp	Dax-Future *	8.832,50
MDax *	19.521,15	+5,18 %	-31,05 %	Rendite 10J USA *	0,94 %	-19 Bp	S&P 500-Future	2207,60
SDax *	8.293,47	+2,83 %	-33,72 %	Rendite 10J UK *	0,49 %	-30 Bp	Nasdaq 100-Future	6763,00
TecDax*	2.349,03	+3,34 %	-22,09 %	Rendite 10J CH *	-0,33 %	-12 Bp	Bund-Future	170,38
EuroStoxx 50 *	2.548,50	+3,85 %	-31,95 %	Rendite 10J Jap. *	0,10 %	+0 Bp	VDax *	67,94
Stoxx Europe 50 *	2.500,07	+1,42 %	-26,53 %	Umlaufrendite *	-0,32 %	+2 Bp	Gold ($/oz)	1489,24
EuroStoxx *	278,85	+3,72 %	-30,97 %	RexP *	492,95	-0,15 %	Brent-Öl ($/Barrel)	25,99
Dow Jones Ind. *	19.173,98	-4,55 %	-32,81 %	3-M-Euribor *	-0,37 %	+2 Bp	Euro/US$	1,0752
S&P 500 *	2.304,92	-4,34 %	-28,66 %	12-M-Euribor *	-0,19 %	+4 Bp	Euro/Pfund	0,9191
Nasdaq Composite *	6.879,52	-3,79 %	-23,33 %	Swap 2J *	-0,30 %	-3 Bp	Euro/CHF	1,0547
Topix	1.292,01	+0,68 %	-25,45 %	Swap 5J *	-0,17 %	-7 Bp	Euro/Yen	118,13
MSCI Far East (ex Japan) *	410,98	+4,77 %	-25,64 %	Swap 10J *	0,14 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,67
MSCI-World *	1.288,58	-2,50 %	-28,40 %	Swap 30J *	0,09 %	-4 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)





Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Wirtschaftsdaten heute

EWU: Verbrauchervertrauen (Mrz)

Unternehmensdaten heute

Innogy, Traton (Jahresergebnis), Fresenius Medical Care, Hypoport (Geschäftsbericht)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Marktbericht

Frankfurt, 23. Mrz (Reuters) - Zur Eröffnung der neuen Börsenwoche wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Montag erneut niedriger starten. Bund und Länder hatten sich am Sonntag wegen der Coronavirus-Pandemie auf neue massive Einschränkungen des öffentlichen Lebens in Deutschland geeinigt. Für mindestens zwei Wochen müssen Bürger den Kontakt zu anderen Menschen auf ein absolutes Minimum reduzieren. Am Abend begab sich auch Bundeskanzlerin Angela Merkel in häusliche Quarantäne, nachdem sie erfahren hatte, dass sie mit einem infizierten Arzt in Kontakt gekommen war. Am Freitag hatte die Hoffnung auf eine Eindämmung der wirtschaftlichen Coronavirus-Folgen Dax-Anleger zunächst wieder an die Finanzmärkte zurückgelockt. Der Leitindex gewann 3,7 Prozent auf 8.928 Punkte. Das reichte aber nicht für eine positive Dax-Wochenbilanz, bei der ein Minus von 3,3 Prozent unter dem Strich stand. Geschäftsergebnisse der Unternehmen und Konjunkturdaten rücken angesichts der Pandemie in den Hintergrund.

Die Nervosität der Anleger an der Wall Street hatte am Freitag angesichts der immer stärkeren Einschnitte ins öffentliche Leben wieder zugenommen. So sollen etwa im Staat New York alle Arbeitnehmer aus nicht relevanten Bereichen zu Hause bleiben. Die US-Indizes gaben anfängliche Gewinne ab: Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 4,6 Prozent tiefer auf 19.173 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 3,8 Prozent auf 6.879 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 4,3 Prozent auf 2.304 Punkte ein. Im Wochenvergleich brach der Dow um mehr als 17 Prozent ein, der Nasdaq um mehr als zwölf Prozent und der S&P fast 15 Prozent. Die massiven Geldspritzen von Notenbanken und Regierungen rund um den Globus dämpften die Verunsicherung zunächst zwar etwas. Doch viele Anleger gehen davon aus, dass das Schlimmste noch nicht vorbei ist. Rasant aufwärts ging es für Genmark mit einem Kurssprung um rund 30 Prozent. Die US-Notfallzulassung eines Coronavirus-Tests löste einen Run auf die Titel aus.

Asiatische Aktien zeigen sich am Montag nach verschärften Maßnahmen mehrerer Länder zur Eindämmung des Coronavirus durchwachsen. Die Börse in Tokio konnte zum Börsenschluss Gewinne verbuchen, so notierte der breit gefasste Topix-Index per saldo bei 1.292 Punkten 0,7 Prozent im Plus. Die meisten anderen asiatischen Märkte schlossen allerdings teils deutlich im Minus.

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.